

FAQ – Digitale Bürgerinformationsveranstaltung

Rees-Haldern

Baumaßnahmen

Ab wann ist die Halderner Straße wieder befahrbar?

Aufgrund der noch bevorstehenden Arbeiten für die Herstellung des Trogbauwerkes ist mit einer Fertigstellung nicht vor Ende 2024 zu rechnen. Voraussetzungen für die Weiterführung der Trogarbeiten ist der Einschub des Überbaus, der neben den Bestandsgleisen im Bereich der Halderner Straße vorgefertigt wird. Sobald der direkt anschließende Überbau für das dritte Gleis betoniert wurde, kann der Erdaushub beginnen und die Unterwasserbetonsohle eingebaut werden. Dann muss das über der Betonsohle stehende Wasser abgepumpt werden. Bevor der abschließende Straßenbau beginnen kann, muss noch der Ausbau des Troges mit der Verkleidung der Bohrpfahlwände abgeschlossen sein.

Welches Bauwerk wird zurzeit neben dem Brahmelsgraben gebaut?

Direkt neben der Eisenbahnüberführung (EÜ) Brahmelsgraben bauen wir derzeit die Straßenüberführung (SÜ) über den Brahmelsgraben.

Sind Sie aktuell noch im Zeitplan?

Ja, wir halten den Zeitplan aktuell ein.

Wie lange dauert die Grundwasserabsenkung am Brahmelsgraben noch an?

Die Grundwasserabsenkung dauert noch wenige Wochen an und wird außer Betrieb genommen, sobald die Eisenbahnüberführung für Fußgänger- und Radverkehr (EÜ(F)) Sonsfeld abgedichtet ist.

Wird die SÜ Antonieweg von allen Verkehrsteilnehmern nutzbar sein?

Ja, diese wird allen Verkehrsteilnehmern zur Verfügung stehen.

Bleibt der kleine Fußgänger-Bahnübergang im Wald dauerhaft geschlossen?

Ja, dieser ist dauerhaft geschlossen und bereits zurückgebaut. Von dem ehemaligen Bahnübergang gelangt man zukünftig über einen bahnparallelen Weg direkt zu der neuen Eisenbahnüberführung für Fußgänger- und Radverkehr (EÜ(F)) Sonsfeld.

Wann wird die Verlängerung der Blankenburgstraße fertiggestellt?

Sobald Ende 2023 die Maßnahmen für das Ersatzbauwerk am Bahnübergang Sonsfeld sowie die Straßenüberführung über den Brahmelsgraben abgeschlossen sind, wird auch die Verlängerung der Blankenburgstraße fertiggestellt.

Aktiver Schallschutz

Warum sind die Schallschutzwände blau und nicht grün?

Die Entscheidung über die Farbe der Schallschutzwände durfte die Stadt fällen, die eine blaue Farbgestaltung gewählt hat.

Werden auf den Schallschutzwänden Photovoltaik Anlagen befestigt?

Nein, das ist nicht vorgesehen, da diese den Schall reflektieren und damit die Wirkung der errichteten Schallschutzwände reduzieren bzw. unwirksam machen.

Passiver Schallschutz

Wann werden die passiven Schallschutzmaßnahmen umgesetzt?

Seitens der DB wurden alle anspruchsberechtigten Eigentümer bereits angeschrieben und über das Verfahren informiert. Sobald ein Termin mit dem Gutachter stattgefunden hat, in dem die erforderlichen Maßnahmen festgelegt wurden, können diese über Rahmenverträge der DB kurzfristig umgesetzt werden. Bei dem Wunsch die Installationsfirma selbst auszusuchen, müssen vor der Umsetzung von dem Anspruchsberechtigten drei Vergleichsangebote eingeholt werden und die Kostenübernahme bei der DB beantragt werden.

Umwelt- und Naturschutz

Wozu dienen die kleinen Eidechschenschilder an den Lärmschutzwänden?

Diese helfen der Instandhaltung der DB Netz AG die sogenannten „Kleintierdurchlässe“ schneller zu finden, um deren Durchgängigkeit prüfen zu können. Somit stellen wir sicher, dass eine uneingeschränkte Nutzung der Durchlässe für Kleintiere gewährleistet ist.

Streckensperrungen

Wer ist für die Planung und Realisierung des Schienenersatzverkehrs (SEV) zuständig?

Die Planung, Organisation und Realisierung des Schienenersatzverkehrs erfolgt durch die auf der Strecke verkehrenden Eisenbahnverkehrsunternehmen und **nicht** durch das Ausbauprojekt. Die ABS 46/2 hat keinen Einfluss auf die Qualität eingerichteter Ersatzverkehre.

Kontaktmöglichkeiten

kontakt@emmerich-oberhausen.de